Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **80 (1962)**

Heft 5

PDF erstellt am: **18.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

5. Preis (1800 Fr.) Armando Dindo, Thalwil
6. Preis (1000 Fr.) Karl Rehhorn, Ebmatingen/Maur

Die Ausstellung ist schon geschlossen.

Eidgenössischer Kunststipendienwettbewerb 1962. Die Ausstellung der Probearbeiten der Maler, Graphiker und Bildhauer findet statt von Sonntag, 4. Februar, vormittags, bis und mit Sonntag, 11. Februar 1962, abends, in der Kunsthalle Bern. Oeffnungszeiten 10 bis 12, 14 bis 17 h, Donnerstag auch 20 bis 22 h. Eintritt frei. Die Probearbeiten der *Architekten* sind während der gleichen Zeit *im Bundeshaus* (Parlamentsgebäude, Wandelgang vor der Tribüne des Nationalrates, 2. Stock) ausgestellt. Oeffnungszeiten 10 bis 12, 14 bis 17 h, an Sonntagen nur bis 16 h. Eintritt frei. *Eröffnung:* Samstag, 3. Februar, 17 h in der Kunsthalle Bern. Begrüssung durch Bundesrat Hans Peter Tschudi, Vorsteher des Eidg. Departements des Innern. Einführende Worte von Kunstmaler Adrien Holy, Präsident der Eidg. Kunstkommission.

Internationaler Wettbewerb «la maison européenne». Die internationale Messe Gent schreibt den vierten Wettbewerb für das europäische Haus aus mit dem Ziel, die Architektenschaft, die Bauindustrie und die technischen Wissenschaften aufzumuntern, um Verbesserungen im Wohnungs- und Siedlungsbau zu suchen, die den Menschen dienen. Es ist ein Wohnquartier in Gent zu planen; 2 Wohnungseinheiten sind ausserdem als Vorprojekt auszuarbeiten. Teilnahmeberechtigt sind Bürger der EWG-Länder. Abgabetermin 15. Mai 1962. Wettbewerbssekretariat: Foire Internationale de Gand, Palais des Floralies, Parc, Gand, Belgique.

Evangelisches Kirchgemeindehaus in Frauenfeld-Kurzdorf. Die evangelische Kirchgemeinde Frauenfeld eröffnet einen öffentlichen Projektwettbewerb zur Erlangung von Plänen für den Neubau eines Kirchgemeindehauses in Frauenfeld-Kurzdorf. Teilnahmeberechtigt sind die evangelisch-reformierten Fachleute mit eigenem Büro, die seit dem 1. Januar 1961 im Kanton Thurgau niedergelassen sind, Bürger des Kantons Thurgau mit eigenem Büro und Unselbständige mit Erlaubnis des Arbeitgebers. Fachleute im Preisgericht sind E. Bosshardt, Winterthur, C. D. Furrer, Zürich, A. Kellermüller, Winterthur, R. Stuckert, Kantonsbaumeister, Frauenfeld und Prof. H. B. Hoesli, Zürich, als Ersatzmann. Zur Prämiierung von 4 bis 5 Entwürfen stehen 11 500 Fr. zur Verfügung, für allfällige Ankäufe sind 2500 Fr. ausgesetzt. Angefordert werden Situationsplan 1:500, Grundrisse, Schnitte und Fassaden 1:200, Innenperspektive, Aussenperspektive, Studienmodell 1:500, kubische Berechnung. Anfragetermin 28. Februar, Abgabetermin 20. September 1962. Die Unterlagen können gegen Hinterlage von 40 Fr. bei Kirchenpfleger O. Hugentobler, Rüegerholzstr. 15, Frauenfeld (Postcheck-Konto VIIIc 4474) bezogen werden.

Ankündigungen

Teamarbeit und Einzelarbeit

Die Schweizerische Stiftung für Angewandte Psychologie veranstaltet ihre Tagung unter diesem Thema am 6. März 1962 in der Eidg. Techn. Hochschule, Zürich, Auditorium III. Es werden sprechen: Dir. *F. Streiff,* Baden, Präsident der Schweizerischen Stiftung für Angewandte Psychologie; dipl. Ing. dipl. Psych. *P. Silberer,* Lausanne, Management Consultant, Professor für human relations und Organisation sowie Leiter des Forschungszentrums am Institut Européen d'Administration des Affaires, Fontainebleau; Prof. Dr. *H. Biäsch,* Zürich, ETH und Universität Zürich, Wissenschaftl. Delegierter des Institutes für Angew. Psychologie, Zürich; Dr. med. *P. Mohr,* Königsfelden, Direktor der Kantonalen Heil- und Pflegeanstalt; *H. Zimmermann,* Zürich, Oberregisseur des Stadttheaters Zürich; Dr. *Fred W. Schmid,* Zürich, dipl. Psych. und Berufsberater; Oberstdiv. dipl. Ing. ETH *O. Büttikofer,* Bern, Waffenchef der Uebermittlungstruppen und Chef der Abteilung für Uebermittlungstruppen; Dr. *L. Kowarski,* Genève, Directeur de Division au CERN et Conseiller scientifique de l'Agence Européenne pour l'énergie nucléaire; Dr. *Ch. F. Ducommun,* Bern, Generaldirektor der PTT; dipl. Ing. ETH *W. Schnyder,* stellvertretender Direktor und Dr. ing. *J. von Fellenberg,* Vizedirektor, Leiter der wärmetechnischen Entwicklungsabteilung Landis & Gyr AG., Zug.

Teilnehmerkarten Fr. 40.—. Auskunft und Anmeldung beim Sekretariat der Schweiz. Stiftung für Angewandte Psychologie, Merkurstr. 20, Zürich 7/32, Telephon (051) 24 26 24.

Digitale Signalverarbeitung in der Regelungstechnik

Die Fachgruppe Regelungstechnik im VDI/VDE veranstaltet unter diesem Titel vom 13. bis 15. März 1962 in Heidelberg im Auditorium Maximum des neuen Universitätsgebäudes eine Vortragstagung. Die schwierige Materie verlangt, dass nicht nur die Hersteller derartiger Anlagen, die sich in sehr grossem Umfang um den Einsatz neuer Regelungsverfahren bemühen, laufend über Aenderungen unterrichtet werden, sondern dass auch auf der Anwenderseite die notwendigen Fachkenntnisse vorhanden sein müssen. An drei Tagen werden Grundlagen, Entwicklungslinien und Anwendungsgebiete der digitalen Signalverarbeitung von den besten zur Zeit in Deutschland verfügbaren Fachleuten vorgetragen. Gelegenheit zur Diskussion ist gegeben. Die jetzt herausgekommene Einladung enthält eine Inhaltsangabe der Vorträge. Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an die VDI/VDE-Fachgruppe Regelungstechnik, Geschäftsstelle, Düsseldorf 10, Postfach 10250.

Vortragskalender

Freitag, 2. Febr. ETH Zürich, Kolloquium für Mechanik und Thermodynamik. 17.15 h im Hörsaal VI des Maschinenlaboratoriums, Sonneggstr. 3, Zürich 6. Prof. Dr. *Romano Gregorig,* Escola de Engenharia da Universidade de Minas Gerais, Belo Horizonte, Brasilien: «Wirkungsgraderhöhung der kalorischen Anlagen durch günstigere Wärmeübertragung». Anschliessend an den Vortrag wie üblich gemeinsames Nachtessen im Restaurant Leoneck, Leonhardstr. 1.

Samstag, 3. Febr. ETH Zürich. 11.10 h im Auditorium III des Hauptgebäudes. Antrittsvorlesung von Privatdozent Dr. *Duilio Arigoni:* «Organisch-chemische Aspekte der Biogenese von Naturstoffen».

Montag, 5. Febr. Holzwirtschaftliches Kolloquium an der ETH. 16.15 h im Auditorium LFO E 16. Dir. *E. Lüscher:* «Technische und wirtschaftliche Probleme der Holzschwelle».

Montag, 5. Febr. Schweiz. Institut für Auslandforschung, Zürich. 18.15 h im Auditorium I der ETH. Dr. *F. Aschinger,* Chef der Handelsredaktion NZZ: «Wachstum und Inflation in Brasilien».

Montag, 5. Febr. S.I.A. Aargau. 20.15 h im Museumssaal Aarau. Dr. *A. U. Huggenberger,* Zürich: «Sicherung von Talsperren».

Montag, 5. Febr. Geologische Gesellschaft in Zürich. 20.15 h im Grossen Hörsaal des Naturwissenschaftlichen Institutes der ETH, Sonneggstr. 5. Prof. *R. Trümpy,* ETH: «Ueber die Wurzeln der helvetischen Decken».

Montag, 5. Febr. Bund Schweizer Architekten (BSA), Ortsgruppe Zürich. 20.15 h im Auditorium II der ETH. Prof. *Arne Jacobsen,* Architekt MAA, Kopenhagen: «Aus meinem Tätigkeitsgebiet als Architekt und Entwerfer».

Mittwoch, 7. Febr. SVMT. 16.15 h im Hörsaal VI des Masch.-Laboratorium der ETH, Sonneggstr. 3, Zürich 6. Dr. *C. von Basel,* Forschungsleiter der Entwicklungs-Abteilung industrieller Mess- und Regelgeräte der Philips AG, Eindhoven (Holland) und Dozent an der T. H. Aachen: «Elektronische Frequenzangabeberichtigung mechanischer Schwingungsmessgeräte».

Mittwoch, 7. Febr. S.I.A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden. Arch. S.I.A. *Hans Furrer,* Suva, Fidschi: «Natur und Leben der Fidschi-Inseln».

Freitag, 9. Febr. Kolloquium für Mechanik und Thermodynamik. 17.15 h im Auditorium VI des Masch.-Lab., Sonneggstr. 3, Zürich 6. Prof. Dr. *R. Th. Shield,* Brown University, Providence, Rhode Island USA: «Plastic Design of Structures».

Freitag, 9. Febr. Technischer Verein Winterthur und Sektion Winterthur des S. I. A. 20 h im Gartenhotel. Prof. Dr. *P. Profos,* Winterthur: «Automaten».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich. Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, H. Marti, Zürich 2, Dianastrasse 5, Telephon (051) 23 45 07 / 08.